
Subject: Aw: Saba Freudenstadt 100

Posted by [Anode](#) on Wed, 28 Feb 2018 23:07:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zum ersten Teil der Frage kann ich folgendes sagen:

Es handelte sich um eine preispolitische Entscheidung. Die niedrige ZF wurde vor allem bei preisgünstigeren Geräten verwendet. Erstens haben die ZF-Verstärker(röhren) eine höhere Verstärkung bei niedrigeren Frequenzen und zweitens konnten Filter auf niedrigeren Frequenzen mit einer höheren Güte und somit einer besseren Selektion mit weniger Kreisen hergestellt werden. Man erkaufte sich diese Vorteile mit einer schlechteren Robustheit gegenüber Spiegelfrequenzen.

Dazu noch folgender Artikel aus der Funkschau 1955: Schulze, H.: UKW-Empfänger mit neuer Zwischenfrequenz. Funkschau 1955, Heft 13, Seiten 267 und 268.

Viele Grüße

Dirk Becker

PS: Siehe auch hier.

File Attachments

1) [FUNKSCHAU_1955_h13_s267f.pdf](#), downloaded 544 times
